

Pfarrbrief zu Ostern 2024

für die Domgemeinde St. Peter in Fritzlarn
mit der Fialialkirche St. Bonifatius in Ungedanken,
für die Pfarrgemeinde Herz-Jesu in Gudensberg
und für die Pfarrgemeinde St. Wigbert in Wabern



Grußwort des Stadtpfarrers

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinden!

Wir alle haben Orte, an denen wir uns besonders wohl fühlen, an denen wir Kraft tanken können. In diesem Osterpfarrbrief möchte ich Ihnen einen meiner Lieblingsorte vorstellen, wenngleich die Wenigsten ihn kennen werden. Zu sehen ist dieser Ort auf der Vorderseite des Pfarrbriefs. Der abgebildete Hochaltar steht in meiner Tauf-, Kommunion-, Firm- und Primizkirche in meiner Heimatstadt Bad Orb. Gerne sitze ich in der St. Martinskirche und schaue auf diesen Altar, denn er verdeutlicht auf einfache, aber ganz intensive Art und Weise das Geheimnis von Ostern. Werfen Sie gerne nochmals einen Blick auf das Bild, und gehen Sie selbst auf Entdeckungsreise!

Auf den ersten Blick ist es eine typische Darstellung: Wir sehen Maria und Johannes, die bei Jesus am Kreuz stehen und diesen betrauern. Die Darstellung des Karfreitags. Bei genauerem Hinsehen aber fällt vielerlei auf, das uns anderes als Tod und Trauer verkündigen will.

Eigentlich sehen wir hier nämlich eine Osterszene: Ganz unten am Altar können wir eine Öffnung erkennen: das leere Grab. Aber es ist nicht ganz leer! Wenn man hineinblickt, sieht man den Stamm des Kreuzes. Dieses Kreuz aber erzählt von Ostern! Es ist nämlich kein geschlagenes und bearbeitetes Holz, es sind keine Balken, die für eine Kreuzigung dienen könnten, sondern dargestellt ist ein lebendiger Baum. Er ist geziert mit goldenen Knospen, die überall hervorsprossen. Das Kreuz – oder besser der Baum: Er lebt! Wir sehen vor uns den Lebensbaum. Dieser Lebensbaum wurzelt im Grab Christi und wächst nach oben. Er wächst durch den Tod hindurch, durch Leichen, die in Sandstein gehauen sind, gen Himmel. Das will sagen: Der Tod hat nicht das letzte Wort, sondern das Leben! Dies ist ein Sinnbild, das für mich eine ganz eigene Dynamik ausstrahlt. In dunklen Zeiten, in Momenten der Trauer und der Hoffnungslosigkeit kann es uns Trost spenden. Aus dem Tod erwächst das Leben!

Wahrlich! Es ist und bleibt für uns eine Herausforderung, im Tod das Leben zu sehen, im Dunkel sich für das Licht zu öffnen, in der Furcht den Halt zu entdecken, in der Hoffnungslosigkeit neue Perspektive zu gewinnen. Aber Jesus zeigt uns, dass es geht! Aus seinem Leid und seiner Finsternis ersteht das Leben. Durch seinen Tod und seine Auferstehung erwächst das ewige Heil für alle, die sich zu ihm bekennen.

So wünsche ich Ihnen allen, dass diese Osterbotschaft in Ihrem Leben ebenso goldene Knospen trägt, die von seiner Verheißung des Lebens in Fülle künden.

Ihr und Euer

Patrick Prähler,

kath. Stadtpfarrer von Fritzlär

Administrator von St. Wigbert in Wabern und Herz Jesu in Gudensberg

Grußwort unserer Pfarrgemeinderäte

Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinden Fritzlär und Ungedanken, Gudensberg und Wabern!

Zu Weihnachten haben wir uns an dieser Stelle einzeln vorgestellt. Zu Ostern möchten wir gemeinsam unsere Grüße an alle Gemeindeglieder richten. Zusammen können wir vieles bewegen! Dabei wollen wir aber unsere individuellen Stärken und örtlichen Besonderheiten nicht aus dem Blick verlieren.

Am Anfang dieses Jahres fand eine gemeinsame Sitzung unserer Pfarrgemeinderäte statt, um die vielzähligen Veranstaltungen in unseren Gemeinden terminlich abzustimmen. Dabei war es uns wichtig, dass keine Gemeinde zu kurz kommt. Mehr noch: Wir wollen uns keine Konkurrenz machen, sondern uns gegenseitig ergänzen. Niemand soll sich zwischen zwei Angeboten von uns entscheiden müssen.

Den Auftakt haben zwei Veranstaltungen in der Fastenzeit gemacht. Am 25.02 war der Fastenbrunch in Gudensberg und am 10.03 das

Suppenessen für einen guten Zweck in Wabern. Wir können versprechen: Da kommt noch mehr! So werden zu Patronatsfesten und Kirchweihfeiern festliche Gottesdienste zelebriert. Im Anschluss besteht dann die Möglichkeit des gemütlichen, meist auch kulinarischen Beisammenseins. Neu in dieser Reihe: Ein Gottesdienst zum Fest des Hl. Bonifatius am Mittwoch, den 05.06., um 18:00 Uhr auf dem Büraberg. Dieser gründete vor 1300 Jahren das Kloster in Fritzlar. Wieder ein Jubiläum!

Wie Sie sicher wissen, wird in Fritzlar in diesem Jahr der Hessentag gefeiert. Hier möchten wir uns als katholische Kirche gerne präsentieren und ein guter Gastgeber für die Besucher sein. Leider geht das Landesfest auch über Fronleichnam, sodass die traditionelle Prozession nicht stattfinden kann. Die Prozessionen in Gudensberg und Ungedanken aber freuen sich über Ihre Teilnahme! In Fritzlar soll die Oktavprozession etwas größer ausfallen. Die zahlreichen anderen Prozessionen sollen wie geplant durchgeführt werden. Schon jetzt unsere herzliche Einladung an alle, auch mal bei den Nachbarn vorbeizuschauen!

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den vielen Helfern und Helferinnen bedanken. Ohne Euch wäre das alles nicht zu stemmen! Von der Organisation, über Ordnerdienste, Auf- und Abbau, Blumenschmuck und Musik bis zu den Ministranten und Ministrantinnen – überall steckt viel Zeit und Liebe von Euch drin! Ein weiterer Dank geht auch an unsere Hauptamtlichen vom Seelsorgeteam, die sich tagein, tagaus um uns Gemeindemitglieder kümmern.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest, und wir freuen uns, Sie im Lauf des Jahres zu den zahlreichen Gottesdiensten und vielfältigen Veranstaltungen unserer Gemeinden begrüßen zu dürfen.

Ihre Pfarrgemeinderäte Fritzlar/ Ungedanken Gudensberg und Wabern

Stephan Freidhof

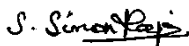
Angelika Hedtkamp

Roland Schippany

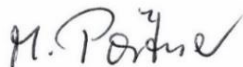
**Gesegnete Kartage und frohe Ostern
wünschen Ihnen und Euch**



Patrick Prähler
Pfarrer



Pater Simon
mitarbeitender Priester



Michael Pörtner
Gemeindereferent



Karin Schmitt
pastorale Mitarbeiterin

und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Gottesdienstordnung vom 23. März bis 14. April 2024

Unsere Gottesdienstorte:

DOM	Dom St. Peter
Krypta	Krypta im Dom
Büraberg	Bürabergkirche / Friedhof Ungedanken
Unged.	Pfarrkirche Ungedanken
Wabern	Pfarrkirche Wabern
Alte Waage	Gemeindesaal am Domplatz
Stiftsgeb.	Stiftsgebäude am Dom, Museumshof
HGK	Heilig-Geist-Kapelle am Alten Hof
URS	Ursulinenkirche St. Katharina
Gdbg	Pfarrkirche Herz-Jesu Gudensberg
St. E.	Seniorenstift St. Elisabeth
MLH	Martin-Luther-Haus

Samstag, 23.03.2024 vom Wochentag

7.00 Uhr	URS	Frühschicht/ für die armen Seelen anschl. gemeinsames Frühstück
10.00 Uhr	Gdbg	Palmsträußchen binden im Gemeindehaus
14.30 Uhr	Büraberg	Kreuzweggebet
18.00 Uhr	Unged.	Vorabendmesse mit Palmweihe/ †Werner Conze sen.
19.30 Uhr	DOM	Abend der Versöhnung

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

Am Palmsonntag werden gebundene **Palmsträußchen** am Grauen Turm gesegnet und verteilt. Nach den hl. Messen im Dom können diese ebenfalls gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Verkauf von Osterkerzen

Unsere Messdiener haben wieder Osterkerzen gestaltet, die Sie an Palmsonntag, in der Osternacht, am Ostersonntag und Ostermontag nach den Messen erwerben können. Große Kerzen kosten 15,-€, mittlere 13,- €, kleine 10,- €.

Sonntag, 24.03.2024 Palmsonntag

9.00 Uhr	Wabern	hl. Messe mit Palmweihe/ Leb. u. †† der Pfarrei
9.00 Uhr	Gdbg	hl. Messe mit Palmweihe/ Leb. u. †† der Pfarrei/ † Rosa Ruhl
10.00 Uhr	Gr. Turm	Palmweihe, anschl. Prozession zum Dom (bei Regen im Kreuzgang)
10.30 Uhr	DOM	hl. Messe/ 6-Wochen-Amt f. † Irmgard Faupel, † Karl Faupel/ †† Irmgard u. August Arend, I. u. †† Angeh./ †† d. Fam. Kowolik, Schaberick u. Kurpiela/ †† Martha u. Rudolf Kleinschmidt, † Liesel Möller
18.00 Uhr	DOM	hl. Messe mit Palmweihe/ Leb. u. †† der Pfarrei

Montag, 25.03.2024 Montag der Karwoche
7.00 Uhr Krypta hl. Messe/ für die armen Seelen

Dienstag, 26.03.2024 Dienstag der Karwoche
17.30-18.15 Uhr DOM Beichtgelegenheit
17.45 Uhr Krypta Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Büraberg Kreuzweg der Kolpingsfamilie
anschl. hl. Messe
18.30 Uhr Krypta hl. Messe/ Jgd. f. † Georg Stanjek/ † Dr. Thomas Pristl
u. †† Angeh./ † Reinhard Möller/ Hospitalstiftung

Mittwoch, 27.03.2024 Mittwoch der Karwoche
7.00 Uhr Krypta hl. Messe/ Jgd.f. † Katharina Pobisch/ Stiftungsmesse
nach Meinung aller Stifter/ für die armen Seelen
Die hl. Messe in Gudensberg entfällt!

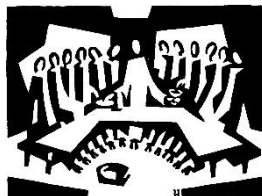
ÖSTERLICHES TRIDUUM

„In der Liturgie am Karfreitag gibt es wieder die Möglichkeit, das Kreuz durch Kniebeuge oder Verneigung zu verehren. Auch können einige Blumen mitgebracht und am Kreuz abgelegt werden.

Mit diesen Blumen werden hernach das Heilige Grab in der Krypta oder auch der Dom geschmückt. Jeder ist eingeladen, an dieser bunten Vielfalt zur Ehre Gottes mitzutun.

Donnerstag, 28.03.24 Gründonnerstag

19.00 Uhr DOM Liturgie vom letzten Abendmahl
anschl. Ölbergstunde im Pfarrgarten
20.00 Uhr Gdbg Liturgie vom letzten Abendmahl



Nach der Ölbergstunde findet bis Karfreitag um 8 Uhr die **Anbetung** in der Krypta statt. Alle, die sich zur Anbetung als „Wache“ gemeldet haben, mögen bitte zuverlässig die vorgesehenen Zeiten einhalten. Vielen Dank!

Freitag, 29.03.2024 Karfreitag
8.00 Uhr Krypta Schlussandacht zur Anbetungsnacht u. Beginn der
Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
9.00 Uhr DOM Kreuzweg
10.00 Uhr DOM Kreuzwegbetrachtung für Kinder
10.00 Uhr Büraberg Kreuzweg
10.00 Uhr Gdbg Kreuzweg
15.00 Uhr DOM Karfreitagsliturgie
anschl. Beichtgelegenheit
15.00 Uhr Unged. Karfreitagsandacht
15.00 Uhr Gdbg Karfreitagsliturgie
18.30 Uhr DOM Feier der Grablegung



Samstag, 30.03.2024 Karsamstag

8.00 Uhr Krypta **Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit**

Ab 14 Uhr wird der Dom wegen Vorbereitungen für die Osternacht geschlossen und erst zur Feier der Osternacht wieder geöffnet.

OSTERNACHT

20.00 Uhr Wabern **Feier der Osternacht**
21.00 Uhr DOM **Feier der Osternacht**
anschl. **Agape in der Alten Waage**
 (bitte bringen Sie kleine Speisen mit, um Sie mit den anderen zu teilen. Getränke sind vorhanden)
21.00 Uhr Unged. **Feier der Osternacht**



In der Nacht erfolgt die Uhrumstellung auf die Sommerzeit!

Sonntag, 31.03.2024 Hochfest der Auferstehung des Herrn

6.00 Uhr Gdgb **Feier der Osternacht**
anschl. **Osterfrühstück im Gemeindehaus**
10.30 Uhr DOM **Hochamt/ † Pfr. Reinhold Becker/ †† Alexander u. Appolonia Mildenberger, † Alexander Mildenberger/ †† Wilma u. Ulrich Harfenmeister, †† Heinrich u. Maria Lehnhardt u. Sohn Heinrich, †† Rosi u. Heiner Pohl, † Ingrid Domke/ †† d. Fam. Möller u. Diederich/ † Milan Jowanowitsch**
anschl. **Prozession**
anschl. **Ostereiersuche für Kinder im Grashof**
10.30 Uhr Gdgb **Hochamt/ Leb. u. †† der Pfarrei**
anschl. **Ostereiersuche für Kinder im Pfarrgarten**
14.30 Uhr DOM **hl. Messe in poln. Sprache**
17.30 Uhr DOM **Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit**
18.00 Uhr DOM **hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei**

Montag, 01.04.2024 Ostermontag

9.00 Uhr Unged. **Hochamt/ Jgd. f. † Elfriede Bubenhagen**
9.00 Uhr Wabern **Hochamt/ Leb. u. †† der Pfarrei**
10.30 Uhr DOM **Hochamt mit Bläserchor/ †† Erich Drößler, Regina u. Paul Nau, I. u. †† Angeh./ †† Willi u. Maria Möller, I. u. †† Angeh.**
17.30 Uhr DOM **Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit**
18.00 Uhr DOM **hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei**
18.00 Uhr Gdgb **Hochamt/ Leb. u. †† der Pfarrei/ L. u. †† d. Fam. Ochmann, Gollus, Jaschok u. Kokoschka**

Dienstag, 02.04.2024 Dienstag der Osteroktav

17.45 Uhr Krypta Rosenkranzgebet
18.30 Uhr DOM hl. Messe/ L. u. †† d. Fam. Schneider u. Arens/
† Bernd Hartl
anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit

Mittwoch, 03.04.2024 Mittwoch der Osteroktav

7.00 Uhr Krypta hl. Messe/ in einem bestimmten Anliegen/ für die
armen Seelen/ † Bernd Hartl
anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
Die hl. Messe in Gudensberg entfällt!

Donnerstag, 04.04.24 Donnerstag der Osteroktav

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Niedenstein
18.00 Uhr Krypta stille eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Krypta hl. Messe/ Hospitalstiftung/ † Bernd Hartl
anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit

Freitag, 05.04.2024 Freitag der Osteroktav

17.45 Uhr Krypta Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Krypta hl. Messe mit kurzer eucharistischer Anbetung/ †
August Draude/ L. u. †† d. Fam. Parthier-Liebmann/ †
†† Wigbert u. Elisabeth Volke/ † Bernd Hartl
anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr Gdbg hl. Messe mit Anbetung

Samstag, 06.04.2024 Samstag der Osteroktav

8.00 Uhr Krypta hl. Messe/ † Bernd Hartl
anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr Unged. hl. Messe

Sonntag, 07.04.2024 2. Sonntag der Osterzeit – Weisser Sonntag

Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

9.00 Uhr Wabern hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei
9.00 Uhr Gdgb hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei
10.00 Uhr DOM Erstkommunionfeier (bitte beachten Sie dazu Infos
unter „weitere liturgische Hinweise“)
13.30 Uhr DOM Taufe des Kindes Lordes Maria Winterstein
14.30 Uhr DOM hl. Messe in poln. Sprache
15.30-17 Uhr DOM Beichtgelegenheit
17.15 Uhr DOM Andacht zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr DOM hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei/ Jgd. f. † Sr. Maria
Magdalena OSU u. alle †† Sr. des Konvents der
Ursulinen/ † Bernd Hartl/ †† Maria u. Wladimir
Abramov, † Alexander Fuchs

Montag, 08.04.2024 Verkündigung des Herrn, Hochfest

18.30 Uhr DOM Festhochamt/ †† Msgr. Ludwig u. Josef Vogel/ für die armen Seelen/ † Bernd Hartl

Dienstag, 09.04.2024 vom Wochentag

17.30-18.15 Uhr DOM Beichtgelegenheit

17.45 Uhr Krypta Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Krypta hl. Messe/ † Bernd Hartl

Mittwoch, 10.04.2024 vom Wochentag

7.00 Uhr Krypta hl. Messe/ †† Vanessa u. Peter Kolaska u. †† d. Fam. Kolaska u. Ozieblo/ für die armen Seelen/ † Bernd Hartl

18.00 Uhr Gdgb hl. Messe

Donnerstag, 11.04.24 Hl. Stanislaus, Ged.

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Besse

18.00 Uhr Krypta stille eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Krypta hl. Messe/ Hospitalstiftung

Freitag, 12.04.2024 vom Wochentag

17.45 Uhr Krypta Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Krypta hl. Messe/ † Elsbeth Schöffler

18.00 Uhr Gdgb hl. Messe mit Anbetung

Samstag, 13.04.2024 vom Wochentag

8.00 Uhr Krypta hl. Messe/ †† Hermann u. Maria Schleiermacher/ für die armen Seelen

18.00 Uhr Wabern hl. Messe/ Leb. u. †† d. Pfarrei/ Jgd. f. † Ludwig Henze, L. u. †† Angeh.

18.00 Uhr Gdgb hl. Messe

Sonntag, 14.04.2024 3. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Unged. hl. Messe

9.00 Uhr Gdgb hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei

10.30 Uhr DOM hl. Messe/ Jgd. f. † Johann Dungal, l. u. †† Angeh./ L. u. †† d. Fam. Ursula u. Heinrich Lingelbach u. Fam. Maria u. Gerhard Kuhr/ † Gerhard Faupel

18.00 Uhr DOM hl. Messe/ Leb. u. †† d. Pfarrei

Beichtgelegenheiten**Beichtgelegenheiten / Beichtgespräche im Dom St. Peter**

sind dienstags von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr (letzte Beichtmöglichkeit um 18.05 Uhr) im „Raum der Versöhnung“.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, direkt mit den Priestern einen Termin zu vereinbaren – gerne auch in Ungedanken, Wabern und Gudensberg.

Zusätzliche Beichtgelegenheiten vor Ostern im Dom

Sa., 23.03., ab 19.30 Uhr beim Abend der Versöhnung sowie Karfreitag im Anschluss an die Karfreitagsliturgie

Zusätzliche Beichtgelegenheit am Weißen Sonntag im Dom:

So., 07.04., 15.30 bis 17 Uhr

Kollekten

23./24.03.: für das Heilige Land,

30.+31.03./01.04.: in Fritzlar für den Domerhalt, in Ungedanken, Wabern und Gudensberg jeweils für die eigene Gemeinde

06.04 + 07.04. in der Abendmesse: jeweils für die eigene Gemeinde

am 07.04. (Erstkommunion): Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora

am 13./14.04.: jeweils für die eigene Gemeinde

Kreuzwegandachten

In Fritzlar: Karfreitag um 9 Uhr im Dom

Kreuzwegbetrachtung für Kinder und Eltern am Karfreitag um 10h.

Auf dem Büraberg: Karfreitag um 10 Uhr. Treffpunkt ist die 1. Station.

Kreuzweg der Kolpingsfamilie am Dienstag, 26.03., um 18 Uhr auf dem Büraberg. Anschl. hl. Messe in der Kapelle

In Gudensberg: Karfreitag um 10 Uhr in der Kirche

Weitere liturgische Hinweise

Ab dem 15. April werden die Abendmessen an Werktagen wieder im Dom, also nicht mehr in der Krypta, gefeiert.

Tägliche Anbetung im Dom

Sie haben die Möglichkeit, von 9 Uhr bis 17 Uhr in der Marienkapelle dem Herrn zu begegnen.

Anbetung vor den Frühmessen

Eine halbe Stunde vor den Frühmessen in der Krypta besteht jeweils die Möglichkeit zur stillen Anbetung.

Hl. Messen in polnischer Sprache sind an jedem 1. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr im Dom.

Die Feier der Ersten Heiligen Kommunion ist am 07.04. um 10h im Dom. Die Gemeindemitglieder werden gebeten, an diesem Sonntag auf die Abendmesse auszuweichen bzw. die Messe oder Vorabendmesse in Ungedanken, Wabern oder Gudensberg mitzufeiern.

Wort und Musik um zwölf

Zu dieser besinnlichen Viertelstunde zur Mittagszeit laden wir ein an jedem Samstag von 12 Uhr bis 12.15 Uhr im Dom.

Taizé-Gebet

Das nächste Taizé-Gebet ist am **Mittwoch, 17.04.**, um 19.30 Uhr in der Krypta. Ab 19 Uhr ist Gelegenheit zum Einsingen, anschließend zum „Teilen und Verweilen“.

Maiandachten in Fritzlar

Am Mittwoch, 01.05., feiern wir die Hl. Messe um 19 Uhr in der Hl.-Geist-Kapelle zur Eröffnung der Maiandachten. Die Gemeindemitglieder aus Ungedanken, Wabern und Gudensberg sind ebenfalls dazu herzlich eingeladen. Anschließend wollen wir noch gemütlich beisammen sein.



Die Maiandachten halten wir dann am Mittwoch, 15.05. (gestaltet durch Herrn Pörtner) und am 22.05. (gestaltet durch die kfd Fritzlar) jeweils um 19 Uhr in der Heilig-Geist-Kapelle.

Maiandacht in Gudensberg: Sa., 11.05., nach der hl. Messe

Maiandacht in Ungedanken: Sa., 18.05., nach der hl. Messe

Maiandacht in Wabern: Sa., 25.05., nach der hl. Messe als Abschluss der Maiandachten in unseren Pfarreien.

Prozessionen 2024

24.03. Palmsonntag, 10 Uhr Palmprozession ab Grauer Turm

31.03. Ostersonntag, im Anschluss an das Hochamt

05.05. Bürabergsprozession

08.05. Flurprozession im Anschluss an die Hl. Messe um 18 Uhr in Ungedanken

19.05. Pfingstsonntag, im Anschluss an das Hochamt

20.05. Pfingstmontag, Siechenrasenprozession

30.05. die „Fronleichnamsprozession entfällt wegen des Hessentags

06.06. Im Anschluss an die Abendmesse „kleine“ Fronleichnamsprozession durch die Stadt mit 2 Altären

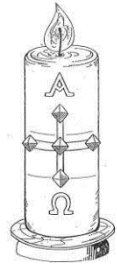
Weitere Infos aus dem Gemeindeleben

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro während der Ferien

Während der Osterferien, vom 25.03. bis einschließlich 12.04., ist das Pfarrbüro nur vormittags von 9 bis 12 Uhr (außer mittwochs) geöffnet. Wir bitten um Beachtung!

Verbunden durch die Osterkerze

Die große Osterkerze, die in jeder Kirche steht, ist Symbol für Jesus Christus, der mitten unter uns gegenwärtig ist. In diesem Jahr werden wir in all unseren Kirchorten in Fritzlär, Ungedanken, Gudensberg und Wabern große Osterkerzen mit demselben Motiv haben, die in der Osternacht gesegnet werden und uns im Jahre 2024 begleiten. Somit sind wir, die wir gemeinsam auf dem Weg sind, verbunden in diesem Zeichen der Erlösung.



Agape nach der Osternacht in Fritzlär

Im Anschluss an die Feier der Osternacht im Dom sind Sie herzlich eingeladen zur Agape in der Alten Waage. Bitte bringen Sie kleine Speisen mit, um Sie mit den anderen Gläubigen zu teilen. Getränke sind vorhanden.

Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderats Fritzlär-Ungedanken

Am **Di., 16.04.**, findet um 19.30 Uhr im Stiftsgebäude eine öffentl. Sitzung statt.

Opferstöcke für Blumenschmuck und Kirchenmusik im Dom

Wer gern für diese beiden Anliegen spenden möchte, findet den Opferstock für Blumenschmuck am Pfeiler in der Nähe der Pieta (Anbetung) und den Opferstock für die Kirchenmusik in der Nähe des Hl. Josef.

Kniekissen im Dom

Bei der Pieta-Kapelle liegen Kniekissen aus, die Sie gerne bei der Hl. Messe benutzen können. Wir bitten Sie, diese anschließend wieder zurückzulegen.

Der „Kaffeetreff am Dom“

Jeweils am dritten Mittwoch eines Monats ist von 15 Uhr bis 16.30 Uhr im Stiftsgebäude Raum zur zwanglosen Begegnung im Alltag – zum Plaudern „über Gott und die Welt“ bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen; gelegentlich kann auch ein kurzer geistlicher Impuls zum Austausch beitragen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Euch und Ihnen! Nächster Termin: **17.04.**

Feiern in historischem Ambiente

Für Ihre Familienfeier, Hochzeit oder anderen Feste haben Sie die Möglichkeit, unsere „Alte Waage“, das Stiftsgebäude oder die „Bonifatius-Bar“ im Keller der Alten Waage anzumieten.

Die buchbaren Pakete mit den entsprechenden Preisen entnehmen Sie bitte unserer Homepage (<https://www.katholische-kirche-fritzlär.de/fritzlär/domgemeinde/vermietungen-uebersicht.php>).

Die Modalitäten zur Nutzung sind jeweils individuell abzusprechen und flexibel händelbar. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Dompfarramt St. Peter.

Spenden für den Dom St. Peter

Für die Unterhaltung unseres Doms sind wir dankbar für Ihre Unterstützung! Natürlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Sie können Ihre Domspende gern auf folgendes Konto überweisen:

Kreissparkasse Schwalm-Eder

IBAN: DE 04 5205 2154 0120 0500 00

VR-Bank Schwalm-Eder

IBAN: DE75 5206 2601 0206 1036 93

Dombauverein St. Peter e.V.

Der Dombauverein Sankt Peter zu Fritzlar e.V. möchte mithelfen, den Dom, eines der bedeutendsten Bauwerke Nordhessens, und das ehemalige Stiftsgebäude mit den Kunstschätzen des Dommuseums zu erhalten.

Jeder und Jede ist uns als Mitglied oder Engagierter willkommen, egal ob Privatperson oder Unternehmen, egal ob aus Fritzlar oder der großen, weiten Welt.

Wir. Gemeinsam. Für St. Peter.

Der Jahresbeitrag von 50 Euro soll ein Grundstock für den Erhalt und die Pflege der Gebäude sein. Wenn Sie darüber hinaus etwas geben möchte, kann dies als regelmäßige Zuwendung erfolgen. Sie können uns aber beispielsweise auch dadurch unterstützen, dass Sie bei Geburtstagen oder Jubiläen dazu einladen, an Stelle von Geschenken dem Dombauverein eine Spende zukommen zu lassen.

Beteiligen Sie sich an der Arbeit unseres Dombauvereins! Werden Sie Mitglied oder spenden Sie! Wenn Sie auf unsere Stadt zufahren und den Dom sehen, dann dürfen Sie spüren: „Meine Gabe hat ja dazu beigetragen!“

Unser Spendenkonto:

VR-Partnerbank Chattengau-Schwalm-Eder

IBAN: DE39 5206 2601 0003 6382 78

BIC: GENODEF1HRV

Spendenquittungen werden gerne ausgestellt.

Weitere Informationen und auch die Beitrittserklärung finden Sie auf unserer neuen Homepage:

www.dombauverein-fritzlar.de

Filialgemeinde St. Bonifatius, Ungedanken

Jeweils nach der ersten Sonntagsmesse im Monat findet der **Messkaffee** vor der Kirche statt. Dazu laden wir sehr herzlich ein!

Kreuzweggebet auf dem Büraberg ist am Karfreitag um 10 Uhr.

*Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.
Johannes 11,25*

Nachruf

Am 01.03.2024 verstarb unser ehemaliger Küster in Ungedanken, Herr Ludwig Fölsch, genannt Ludi. Wir danken Herrn Fölsch für seine langjährige Tätigkeit und sein großes Engagement für unsere Kirchengemeinde. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Wir sprechen den Hinterbliebenen unser tiefes Mitgefühl aus.

Für die Katholische Kirchengemeinde

Pfarrer Patrick Prähler

Kirchengemeinde Herz-Jesu, Gudensberg

Kirchencafé im Gemeindehaus ist an jedem Sonntag im Anschluss an die Hl. Messe.

Herzliche Einladung zum Osterfrühstück und zum Ostereiersuchen

Am Ostersonntagmorgen teilen wir im Anschluss an die Auferstehungsfeier unsere Osterfreude und alle mitgebrachten Speisen. Alle Kinder sind eingeladen zum Ostereiersuchen im Pfarrgarten.

Der **Pfarrgemeinderat** lädt ein zur öffentlichen Sitzung am Do., 18.04., um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Unser Spendenkonto:

„Kath. Kirche Gudensberg und Besse“

Kreissparkasse Schwalm –Eder,

BIC: HELADEF1MEG

IBAN: DE11 520 521 540 1390 09203

Pfarrgemeinde St. Wigbert, Wabern

Herzliche Einladung zum **Messkaffee** im Pfarrheim nach jeder ersten Sonntagsmesse im Monat.

Ökumene

Das nächste **Ökumenische Bibelfrühstück** ist am **Samstag, 20.04., von 10 Uhr bis 12 Uhr** im Stiftsgebäude.

Ankommen bei einer Tasse Kaffee, miteinander teilen von dem, was wir mitgebracht haben zum Frühstück – und zum Gespräch.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung im Pfarrbüro. Seien Sie aber ebenso willkommen, wenn Sie sich ganz spontan entschließen!

Die ev. u. kath. Kirchengemeinden Fritzlar

Vereine und Verbände

Förderverein Domladen St. Peter e.V.

Öffnungszeiten: siehe Öffnungszeiten Dommuseum

Suchen Sie ein Geschenk für ein Kommunionkind? Kommen Sie in den Domladen, wir haben neue Ware erhalten!

Kolpingsfamilie Fritzlar

Kreuzweg auf dem Büraberg; Di., 26.03., 18 Uhr, anschl. hl. Messe in der Kapelle

Aktion Eine Welt: Kleidersammlung am 13.04.2024

Hessentag: Aktionsstand der Kolpingsfamilie im Bistumszelt am 25.05.

Hessentag in Fritzlar

„Eine Stadt voller Leben“, so lautet das Motto des Hessentags, der im Zeitraum vom 24.05. bis zum 02.06. hier in Fritzlar stattfinden wird.

Natürlich werden auch wir als katholische Kirchengemeinde am Programm dieses Landesfestes teilnehmen. Wir gehen mit dem Motto „Unser Dom – ein Haus, das lebt“ an den Start. Unser Dom mit all seinen Schätzen aus vielen Jahrhunderten ist Zeugnis der Geschichte, die hier geschrieben und gelebt wurde. So öffnen wir für die Besucher des Hessentags ganztägig unsere Pforten.

Das Programm im Dom ist wie folgt angedacht: Ort der Stille, tägliches Mittagsgebet, Führungen. Zudem wird an jedem Tag um 18 Uhr ein Konzert stattfinden. Sowohl uns hier in Fritzlar bekannte Gruppen wie der Bläserchor, der Domchor und die Ursulinenschule werden ihr Können präsentieren. Weitere Künstler und Ensembles aus dem Umland sind zu Gast im Dom, aber auch europaweit bekannte wie Edward Simoni oder die Gregorian Voices.

Das Dommuseum mit dem Domladen, die mittelalterliche Bibliothek, der Kreuzgang und der Grashof werden geöffnet sein, um hier Geschichte lebendig werden zu lassen. Spannende Führungen werden angeboten, die unsere Mauern sprechen lassen und das ein oder andere Geheimnis preisgeben werden.

HELFER GESUCHT!

Für diese Tage benötigen wir dringend der ehrenamtlichen Hilfe. Insbesondere fehlen uns noch Aufsichten im Dom, die während der Öffnungszeiten als Ansprechpartner zur Verfügung stehen und ein bisschen für Ordnung sorgen (ausgebrannte Opferlichte entsorgen und nachfüllen etc.). Wer hier noch unterstützen möchte, kann sich in den Kirchen die Anmeldezettel mitnehmen. Es sind keinerlei Grundkenntnisse vorausgesetzt. Eine ausführliche Einweisung wird erfolgen, um jedem und jeder etwaige Angst zu nehmen.

Ein Treffen aller Ehrenamtlichen, bei dem es alle wichtigen Infos gibt und in dem die Dienstpläne nochmals abgestimmt werden können, wird am 14.05.24 um 19:30 Uhr in der Alten Waage stattfinden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Mittun!

Beiträge der Domgemeinde zum Hessentag

GEISTLICHE STATIONEN

Ökumenischer Gottesdienst am So, 26.05., um 12h mit Bischöfin Hofmann und Bischof Gerber auf er Bühne vor dem Dom

Mittagsgebete im Dom – täglich um 12h (Dauer ca. 20 Minuten)

Im **Raum der Versöhnung** steht zu ausgewählten Zeiten ein Priester zum Gespräch zur Verfügung.

Ökumenischer Gottesdienst am So, 02.06., um 12h mit dem Arbeitskreis christlicher Kirchen (AcK) auf der Bühne vor dem Dom.

FÜHRUNGEN (BEKANNTGABE DER TERMINE ERFOLGT SEPARAT)

Kurzführung im Dom (30. Minuten) und

ausführliche Domführung (1 Stunde) im Dom:

Domführung „Hinter den Kulissen“ (1 Stunde)

Führung „Nachts im Museum“ (1 Stunde)

Kurzführung Museum (30 Minuten)

Führung in der Bibliothek (1 Stunde)

KONZERTE

Konzert des Duos Feileacan (Fr. 24.05 um 18h)

Orgelkonzert mit Thomas Wiegelmann (Sa, 25.05. um 18h)

Konzert des kath. Bläserchors (So, 26.05., 18h)

Konzert der Ursulinenschule (Mo, 27.05., 18h)

Konzert der „Gregorian Voices“ (Di, 28.05., 18h)

Konzert des Domchores mit Ensemble (Mi, 29.05., 18h)

Konzert des Duos „Wohlklang“ (Violine und Cello, Do, 30.05., 18h)

Konzert von Edward Simoni (Panflöte, Fr, 31.05., 18h)

Orgelkonzert mit Gunter Hehenkamp (Sa, 01.04., 18h)

DOMLADEN UND DOMMUSEUM sind täglich von 11h (sonn- und feiertags ab 12h) bis 18h geöffnet.

Fronleichnam – auch in diesem Jahr! Aber anders ...

Das diesjährige Fronleichnamsfest fällt mitten hinein in den Hessestag. Da es an diesem Feiertag sicherlich ein geschäftiges Treiben in der Stadt geben wird, ist eine Fronleichnamsprozession, wie wir sie kennen - in aller Würde und Achtung vor dem Allerheiligsten Altarsakrament - schwer umsetzbar. Trotzdem werden wir Fronleichnam feiern – und dies nicht weniger schön. Der Pfarrgemeinderat hat dazu folgendes beschlossen:

Am Fronleichnamstag selbst (30.05.) halten wir um 10 Uhr im Dom ein feierliches Festhochamt. Dieses wird durch den Domchor und den Bläserchor mit der „Missa brevis“ von Jakob de Haan mitgestaltet. Anschließend gehen wir in feierlicher Prozession mit zwei Stationen durch den Kreuzgang.

Das soll aber nicht alles sein! Auch unsere geschätzten Katzenköpfe sollen noch zum Einsatz kommen! Dazu nutzen wir die Oktavtage nach Fronleichnam wie folgt:

Am 05.06., dem Bonifatiusstag, wollen wir auf dem Büraberg ein kleines Bonifatiusfest feiern. Wir beginnen um 18:30 Uhr dort oben mit der Heiligen Messe. Im Anschluss findet dann auf dem Außengelände das Katzenkoppschießen statt. Hierbei wollen wir, ähnlich wie am Bürabergstag, noch beisammenbleiben. Jeder ist eingeladen, etwas Schmackhaftes mitzubringen, das man mit anderen teilen kann. Auch ein Programm für Kinder zum Thema Bonifatius wird angeboten werden.

Damit nicht genug! Wie es Tradition ist, findet eine Woche nach dem Fronleichnamsfest (06.06.) die Oktavprozession statt. Diese wollen wir ein wenig ausgiebiger gestalten. Wir beginnen auch hier mit der Heiligen Messe um 18:30 Uhr im Dom. Danach ziehen wir von dort aus in Prozession zum Grauen Turm (Altar 1) und dem Hochzeitshaus (Altar 2), bevor dann im Dom der feierliche Schlussegenspendet wird. Diese Feierlichkeiten werden gleichfalls von den Katzenköpfen begleitet.

Danach wollen wir noch bei einem Getränk und kleinen Köstlichkeiten im Grashof beisammenbleiben, wozu die Gemeinde herzlich einlädt.

Ein würdiges Ausweichprogramm für eines der wichtigsten Feste hier in Fritzlar!

Patrick Prähler, Pfarrer

Mit den Kommunionkindern im Kloster Hardehausen

Über Jahre war es üblich, jeweils im Januar mit den Kommunionkindern ins Jugendhaus Hardehausen bei Warburg zu fahren. Aufgrund der allgemeinen Beschränkungen in der Pandemiezeit und manch empfundener Unsicherheit danach haben wir diese Wochenendaufenthalte ausgesetzt. In diesem Jahr aber hat es wieder stattgefunden: Das Kurswochenende der Kommunionkinder in Hardehausen. Unser Kommunionkind Anna aus Wabern erzählt davon:

Am Freitag, den 19.01.2024, haben wir uns gegen 16 Uhr auf den Weg nach Hardehausen gemacht, um bei schönstem Winterwetter ein gemeinsames Wochenende unter dem Motto „Schuld und Versöhnung“ zur Vorbereitung auf die Erstbeichte zu verbringen.

In Hardehausen angekommen haben wir uns zunächst auf die Zimmer aufgeteilt und diese schön hergerichtet. Nach einem leckeren Abendessen haben wir uns mit Spielen vergnügt. Bis wir endlich zur Ruhe kamen, hat es dann aber ein bisschen gedauert!

Am nächsten Morgen sind wir mit einem Morgenlob in den Tag gestartet. Wir haben dann miteinander die Geschichte vom „barmherzigen Vater“ entdeckt, um nach dem Mittagessen in das „Geheimnis“ der Beichte eingeweiht zu werden. Dazu haben wir uns Gedanken gemacht, welche Steine sich auf unserem Lebensweg befinden. Nach der Beichte haben wir aus den Stolpersteinen des Lebens Himmelssteine der Erleichterung werden lassen.

Am Nachmittag haben wir eine schöne Winterwanderung gemacht. Und vor dem Essen konnten wir uns in der Turnhalle noch austoben. Nach

einem spaßigem Spieleabend sind wir diesmal schneller in die Betten gefallen.

Am Sonntagmorgen haben wir uns ebenfalls zuerst zum Morgengebet getroffen. Nach einem ausgiebigen Frühstück haben wir die Zimmer aufgeräumt und sind dann gemeinsam zur Feier der Heiligen Messe gegangen. Bevor wir die Heimreise angetreten haben, gab es noch ein richtig leckeres Mittagessen.

Bestimmt hatten alle so viel Spaß wie ich! So viel Spaß hatte ich schon lange nicht mehr! Wir haben tolle Spiele gespielt und durften sogar im Haus verstecken spielen. Besonders gut war aber die Schneeballschlacht.

Der Osterfestkreis in der KiTa St. Josef

Der Osterfestkreis ist die wichtigste Zeit im Kirchenjahr und hat bei uns in der KiTa einen hohen Stellenwert.

Nach Karneval beginnen wir an Aschermittwoch die Fastenzeit. In der KiTa wird gemeinsam mit den Kindern die Karnevals-Dekoration abgeschmückt. In jeder Gruppe wird die Fastenzeit zum Thema gemacht und überlegt, auf was die Kinder in diesen Wochen verzichten möchten. 40 Tage bereiten wir uns auf Ostern vor. Mit verschiedenen biblischen Geschichten über Jesus, mit besonderer Berücksichtigung des Palmsonntags und der Karwoche, sowie mit dem Gestalten von Osterkerzen wird den Kindern das Osterfest nähergebracht. Am Dienstag nach Ostern feiern wir in der KiTa traditionell unseren Ostergottesdienst mit Segnung der Osterkerzen und einem gemeinsamen Frühstück für alle Kinder.

In die Fastenzeit fällt unser Josefsfest am 19.03., welcher immer mit einem Gottesdienst bei unserer Josefsfigur und mit einem gemeinsamen Frühstück gefeiert wird.

Nach dem Osterfest gehört für unsere KiTa dazu, den Kindern die Bedeutung von Christi Himmelfahrt und Pfingsten zu erklären.

Das Team und die Kinder der KiTa St. Josef wünschen allen ein schönes Osterfest!

Für Kinder und alle, die es im Herzen geblieben sind

Domino-Spiel zu Ostern

Schneide die Kärtchen an den **dicken** Linien auseinander. Dann lege jeweils die passende Antwort zur Frage; beginne bei Start...

Start	die Person, die am Karfreitag gekreuzigt wurde	der Retter	Ende
Jerusalem	das Tier, auf dem Jesus in Jerusalem einzog	leeres Grab	das himmlische Wesen, das Maria Magdalena von Jesu Auferstehung erzählte
Wundmale	was bedeutet der Name Jesus?	Jünger	die Stadt, in der Jesus umgebracht wurde
Abendmahl	der Jünger, der Jesus verriet	Golgotha	er half Jesus, sein Kreuz zu tragen
Maria	Hügel, auf dem Jesus gekreuzigt wurde	Esel	was riss während der Kreuzigung mitten entzwei
Maria Magdalena	das fanden die Frauen, als sie am Ostermorgen den Leichnam Jesu salben wollten	Simon von Zyrene	das überzeugte Thomas, dass Jesus auferstanden war
Vorhang im Tempel	damit begrüßten die Leute Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem	Jesus	die engsten Freunde von Jesus
INRI Jesus von Nazareth, König der Juden	die Mutter von Jesus	Judas	sie sah den auferstandenen Jesus zuerst
Engel	Aufschrift auf dem Kreuz	Palmzweige	das letzte Essen von Jesus mit seinen Freunden

Giterrätsel rund um die Kar- und Ostertage

S	R	Q	P	O	N	M	L	G	K	J	I	H	G	F	E	D	C	B	A
T	U	M	V	W	X	M	A	R	I	A	Y	Z	A	B	C	E	G	B	H
U	B	A	L	K	E	N	S	A	B	C	D	E	K	R	E	U	Z	R	B
Z	A	G	D	C	B	A	A	B	E	N	D	M	A	H	L	M	I	O	D
R	S	D	E	F	G	H	I	H	I	H	G	F	R	W	E	S	O	T	E
E	X	A	N	M	L	K	J	O	J	K	L	M	W	U	S	A	L	B	F
B	C	L	E	I	B	G	F	E	I	J	J	K	O	L	H	W	P	R	R
V	F	A	A	B	C	D	E	H	H	T	U	S	C	N	M	E	U	E	H
A	G	B	N	A	E	G	E	L	R	S	E	E	H	A	J	I	T	C	S
P	I	L	A	T	U	S	H	E	P	O	N	N	E	M	L	N	E	H	Q
E	H	A	B	P	C	D	E	F	G	H	G	H	I	J	K	E	D	E	S
S	J	V	W	E	M	M	A	U	S	I	E	G	F	E	D	N	S	N	C
S	K	Q	P	T	O	N	M	L	K	J	R	A	B	C	K	Q	A	D	A
A	U	F	E	R	S	T	E	H	U	N	G	L	I	U	Z	L	P	F	F
C	L	R	E	U	A	S	D	F	G	H	J	K	G	W	C	E	A	G	D
H	P	Z	T	S	F	S	P	R	Q	P	O	T	H	O	M	A	S	G	Q
Q	O	L	K	J	I	I	A	H	O	G	F	D	S	A	T	R	S	K	E
S	I	X	Y	E	S	E	L	M	I	N	J	A	S	D	F	T	I	J	S
F	U	J	Z	A	C	L	M	R	T	I	E	N	G	E	L	E	O	H	R
L	Z	C	O	B	H	K	E	A	S	U	R	W	E	R	T	T	N	O	Z
M	T	D	E	H	F	J	N	T	Z	W	U	N	D	E	N	U	H	P	T
N	R	F	G	H	A	I	R	E	W	A	S	A	X	C	V	I	J	L	R
B	F	X	V	B	N	N	J	O	P	F	A	S	T	E	N	H	K	L	E
C	D	Q	W	E	G	U	N	I	P	L	L	E	I	C	H	N	A	M	W
A	W	S	A	S	W	V	B	E	N	K	E	A	S	F	G	H	A	U	A
D	M	H	U	O	L	K	A	R	S	A	M	S	T	A	G	K	H	G	F

Leichnam, Jerusalem, Wunden, Johannes, Fischfang, Petrus, Emmaus, Juenger, Brotbrechen, Auferstehung, Grabhoehle, Abendmahl, Magdala, Maria, Thomas, Gott, Karwoche, Passion, Fasten, Kreuz, Leib, Pessach, Esel, Palmen, Balken, Karsamstag, Engel, Naegel, Ruhe, Weinen, Klage, Pilatus

Aus der Messdienerarbeit

Obwohl es noch nicht lange her ist, dass der Weihnachtspfarrbrief mit dem letzten Bericht über die Messdienerarbeit in Fritzlar erschienen ist, lohnt es sich doch, - bei allem, was in letzter Zeit unternommen wurde - , einen neuen Artikel zu schreiben.

Ostern steht vor der Tür! Und die Gruppenstunden am Freitag werden fleißig genutzt, um möglichst viele Osterkerzen zu gestalten. Jeder hat alle Hände voll zu tun, denn je mehr Kerzen vor Ostern verkauft werden können, umso mehr Ausflüge und Aktionen können von dem Geld im Sommer unternommen werden. Das spornt natürlich an, weshalb die Stimmung beim Kerzenbasteln immer sehr ausgelassen ist.

Eine andere sehr gelungene Aktion war an Maria Lichtmess das Aufstellen hunderter Kerzen im Dom durch die Messdiener. Dadurch wurde der Gottesdienst am Abend des 2. Februars zu etwas ganz Besonderem. Auch am Abbau der Weihnachtsbäume haben sich die Messdiener beteiligt.

Beim Rundfunkgottesdienst vor ein paar Wochen, der im Deutschlandfunk ausgestrahlt wurde, haben die Messdiener von Fritzlar vor tausenden Hörern wieder ihr Können bewiesen und innerhalb der zur Verfügung stehenden Sendezeit von 53 Minuten alles, was zu ihrem Dienst gehört, reibungslos erledigt.

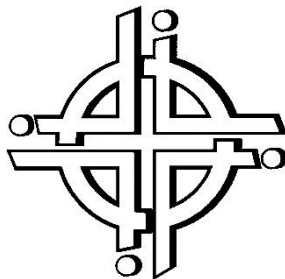
Und jetzt freuen sie sich auf ein rauschendes Osterfest mit feierlichen Gottesdiensten, in denen sie wie immer zur Stelle sein werden. Wir Messdiener freuen uns auf das Gefühl: Die Fastenzeit ist vorbei, Jesus ist auferstanden, der Weihrauch steigt wieder zur Decke. Dann geht es wieder los mit Prozessionen, Maiandachten und den Hochfesten. - Das Jahr nimmt seinen Lauf.

Christoph Strehl

Weltgebetstag – ökumenisch vereint

Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat.

Kennen Sie den Weltgebetstag? Eine ökumenische Solidaritätsbewegung rund um unseren Globus! Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. Jedes Jahr am ersten Freitag im März feiert diese Gemeinschaft einen Gottesdienst.



Beim Weltgebetstag 2024 ging es um eine „Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat“, wie es in der Gottesdienstvorlage heißt. Eine Reise, die uns mitgenommen hat in ein Land mit langer Tradition und großer kultureller, ethnischer und religiöser Vielfalt, aber auch mit schwerwiegenden Konflikten, unter denen die Menschen dort seit langem leiden.

Wir sind verbunden „durch das Band des Friedens“, so der aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus (Kap. 4,3) entnommene Titel des Weltgebetstags 2024. In diesem Bibeltext ist von Demut, Freundlichkeit und Geduld die Rede – aktive Tugenden, die Frieden stiften können, so schwer es auch sein mag.

Sehr deutlich wurde in diesem Gottesdienst die große Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit. Rund 80 Menschen waren am Freitag in den Fritzlärer Dom gekommen, um den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag mitzufeiern, den Frauen der katholischen und evangelischen Kirche aus unterschiedlichen Altersgruppen vorbereitet hatten.

Das Engagement für den Weltgebetstag ist immer bunt und vielfältig! Hier kann jede Frau ihre Interessen und Talente einbringen, sich intensiv mit spirituellen, religiösen und gesellschaftlichen Fragen beschäftigen, kreative Gottesdienste gestalten, sich politisch für Frauenrechte

weltweit engagieren, Lieder und Rezepte aus aller Welt ausprobieren und vieles mehr.

Domorganist Gunther Hehenkamp leitete den Abend mit einem Instrumentalstück an der Orgel ein und ließ für das Abschiedslied die Orgel mit Zimbelstern erklingen.

Ein Chor von sechs Frauen, einfühlsam begleitet von Herrn Hehenkamp, unterstützte die Gemeinde beim Gesang der Lieder, deren Texte vom Frieden handelten und das Symbol des Olivenzweiges aufnahmen.

In der Liturgie kam mehrfach die Hoffnung auf Frieden in Palästina und Israel und Vertrauen in eine Zukunft nach Gottes Plan zum Ausdruck.

Beim anschließenden Beisammensein in gemütlicher Runde an Stehtischen bei Tee, Wasser sowie landestypischen herzhaften und süßen Köstlichkeiten kam es zur Begegnung mit guten Gesprächen.

Es war ein sehr gelungener Abend: Gute Stimmung, die Texte, die Musik, das Miteinander, die Helfer und Unterstützer und das vielseitige leibliche Wohl! Der gemeinsame Einsatz hat sich gelohnt. So eine Veranstaltung tut gut und hilft, im aktuellen Zeitgeschehen tröstende, zuversichtliche und schöne Momente - gemeinsam im Glauben - zu erfahren.

Als Weltgebetstag werben wir für Toleranz, Versöhnung und Dialog. Unser Gebet will aktiver Beitrag zur friedlichen Konfliktlösung sein. Sind Sie neugierig geworden? Dann engagieren sie sich 2025 beim Weltgebetstag, wenn die Cookinseln im Mittelpunkt stehen.

Bettina Behrendt

Aus unserem Domchor

„Die musikalische Gestaltung der Osterfeiertage“

Die musikalische Begleitung der Osterzeit, beginnend mit dem Palmsonntag, dann über Gründonnerstag, Karfreitag, über die Osternacht

hin zu Ostersonntag und Ostermontag, ist immer eine besonders intensive Zeit für uns Sängerinnen und Sänger und unseren Chorleiter Gunther Hehenkamp.

Es ist auch ein Privileg, den Leidensweg, das Sterben und die Auferstehung Jesu stimmungsvoll zu begleiten, das Erlösungsgeschehen als Musizierende zu erleben.

Der Gottesdienst am Palmsonntag mit feierlicher Prozession eröffnet die Karwoche.

An Gründonnerstag gestaltet der Domchor die Abendmahlsfeier u.a. mit Gesängen aus Taizé. Zum stillen Gedenken gehört in der katholischen Kirche, dass ab dem Gloria in der Messe am Gründonnerstag bis zur Osternacht auf Glockengeläut und Orgelspiel im Gottesdienst verzichtet wird.

Anschließend gestalten wir im Pfarrgarten musikalisch die Ölbergstunde. „Bleibet hier und wachet mit mir“ gehört zu den vielen Gesängen, die immer wieder ein Gänsehautgefühl bei Sängern und Zuhörern erzeugen.

Die Karfreitagsliturgie vom Leiden und Sterben Christi um 15.00 Uhr begleiten wir mit Chorälen von J.S. Bach, aber auch mit dem „Stabat mater“ und dem „Popule meus“.

Einige Mitglieder des Chores unterstützen mit ihrem Gesang musikalisch die Feier der Grablegung.

In der Osternacht kehren die „Glocken aus Rom“ zurück, und es erklingt das feierliche „Halleluja“; - ein echter Gänsehautmoment nach dem enormen Pensum an Chorproben, dass alle in den vergangenen Wochen absolviert haben.

Gunther ist es wie jedes Jahr gelungen, seine Sängerinnen und Sänger zur musikalischen Gestaltung der Osterfeiertage zu motivieren.

Bettina Behrendt

Neues vom Katholischen Bläserchor – Ostern, Hessestag und mehr

Es ist Freitagabend, 19.30 Uhr. Langsam füllt sich der Bonifatius-Saal im Dom St. Peter, und die Musikerinnen und Musiker des Katholischen Bläserchores bereiten sich auf ihre wöchentliche Probe vor: Es werden Stühle gerückt, Noten sortiert und bereit gelegt, Notenständer sowie Instrumente aufgebaut, aber auch die neuesten Nachrichten ausgetauscht, denn der Katholische Bläserchor zeichnet sich durch eine gute Gemeinschaft und Zusammenhalt aus.

Um 20.00 Uhr beginnt dann die Probe, zunächst mit variantenreichen Einspielübungen sowie einem intensiven Einstimmen, damit anschließend alles harmonisch klingt, damit alle Parameter der Musik – Gehörbildung, Klangbalance und Intonation – gezielt geschult werden.

Im weiteren Verlauf der Probenarbeit stehen zu Beginn des Jahres 2024 zum einen die Vorbereitung auf das Osterfest und die Prozessionen im Fokus, zum anderen die musikalische Mitwirkung beim Hessestag sowie das geplante Jubiläumskonzert zum 100-jährigen Bestehen des Katholischen Bläserchores am 7. September.

Das Hochamt am Ostermontag gestaltet das symphonische Blasorchester in gewohnter Weise mit. Neben verschiedenen Chorälen umrahmt der Katholische Bläserchor den Festgottesdienst mit klassischen Werken wie dem „Te Deum“ oder einem neuen feierlichen „Ave Maria“ von Julio Caccini.

Aufgrund des Hessestages können das traditionelle Katzenkopp-Schießen sowie die Fronleichnamsprozession leider nicht stattfinden. Jedoch wird der Katholische Bläserchor an Fronleichnam gemeinsam mit dem Domchor die Messe mitgestalten. Freuen Sie sich auf die „Missa Brevis“!

Während des Hessestages wird der Katholische Bläserchor bei weiteren Gelegenheiten zu hören sein: Den ökumenischen Festgottesdienst

am ersten Hessentagswochenende mit Bischöfin Prof. Dr. B. Hofmann (EKKW) und Bischof Dr. M. Gerber wird das symphonische Blasorchester mitgestalten. Ebenfalls am 26. Mai werden wir ein Kirchenkonzert geben. Hier werden u.a. Werke von Bach, Puccini oder Mozart zu hören sein.

Zum anderen präsentiert sich der Katholische Bläserchor mit aktueller Rock- und Popmusik am 1. Juni auf der Marktplatzbühne.

Ein weiteres Konzerthighlight plant der Katholische Bläserchor für den 7. September: Mit einem Open-Air-Konzert „Rock am Dom“ möchte das Orchester sein 100-jähriges Jubiläum feiern und dabei hochkarätige Arrangements aus dem Genre Rock zu Gehör bringen.

Schon jetzt eine herzliche Einladung zu diesen Veranstaltungen!

Eines ist sicher: Zu den genannten Terminen kommen bestimmt noch viele weitere hinzu und damit viele Möglichkeiten, die große musikalische Bandbreite des Katholischen Bläserchores zu genießen.

Interessieren Sie sich über das Zuhören hinaus für eine aktive Mitgliedschaft im Katholischen Bläserchor und verfügen Sie auch bereits über Kenntnisse auf einem Blasinstrument? Dann nehmen Sie gern Kontakt mit dem Vorstand auf (vorstandt@katholischer-blaeserchor.de) oder schauen Sie in einer Probe vorbei. Auch passive Mitglieder, die die Arbeit des Orchesters finanziell unterstützen, sind herzlich willkommen.

Wir wünschen Euch/Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest und freuen uns, Euch/Sie im Lauf des Jahres bei den zahlreichen Auftritten des Katholischen Bläserchores begrüßen zu dürfen.

Musikalische Angebote in der Domgemeinde

Domchor Fritzlar

Probe: freitags um 19.30 Uhr im Stiftsgebäude. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Chorleiter: Herr Gunther Hehenkamp, Tel. 05622/70555.

Kath. Bläserchor Fritzlar

Für unser symphonisches Blasorchester suchen wir Unterstützung. Musikerinnen und Musiker mit und ohne Vorkenntnisse sind herzlich willkommen! **Probe** jeweils Freitag von 20 bis 22 Uhr.

Kontaktadressen: Dirigent Dominik Mulqueen, Tel. 01741890717;
Vorsitzender Rüdiger Schmidt, Tel. 015114568701;
www.katholischer-blaeserchor.de

NEU! Die „Bonifatius-Bar“

Viele Menschen aus unserer Gemeinde erinnern sich an die schönen Feste und Feiern, die früher im Keller der Alten Waage stattgefunden haben - Momente, an die man gerne zurückdenkt.

In den vergangenen Jahren war in diesen Räumlichkeiten die Bücherei untergebracht. Diese haben wir aber im vergangenen Jahr aus verschiedensten Gründen aufgegeben (ungünstige Lage, mangelnde Resonanz, fehlende Engagierte). Viele Bücher haben in den letzten Monaten über unseren kleinen Flohmarkt im Paradies eine neue Heimat bei Jung und Alt gefunden.

Nun wollen wir diese Räume wieder für Gruppen und Feierlichkeiten zur Verfügung stellen und haben sie daher mit Stühlen, Tischen und Geschirr für 40 Personen ausgestattet und in unser Vermietungskonzept aufgenommen. Nähere Infos (Buchbare Pakete, Preise etc.) auf der Homepage oder im Pfarramt St. Peter. Nutzen Sie die Möglichkeit und lassen Sie die schönen Erinnerungen bei einer kleinen Feier in der Bonifatius-Bar, wie wir sie getauft haben, wieder lebendig werden.



UNABHÄNGIGE KOMMISSION

zur Aufarbeitung
sexualisierter Gewalt
im Bistum Fulda

Gesprächsangebote für Betroffene, Angehörige sowie Zeitzeugen

Geschäftsstelle der Aufarbeitungskommission

Frau Simone Müller

Postfach 1153

36001 Fulda

Telefon: 0661 87-404

kontakt@nurmitmut.de



Nähere Informationen zur Aufarbeitung
auf unserer Website

www.NURmitMUT.de

**Domgemeinde St. Peter in Fritzlar
mit St. Bonifatius in Ungedanken
Pfarrgemeinde Herz Jesu in Gudensberg
Pfarrgemeinde St. Wigbert in Wabern**



UNSERE KONTAKTADRESSEN:

Priester-Notruf über das Hospital zum Hl. Geist
(nur in **dringenden** seelsorglichen Anliegen) **Tel.** 05622/9970

Katholisches Dompfarramt St. Peter

Dr.-Jestädt-Platz 11, 34560 Fritzlar

Tel: 05622/9999-0, **Fax:** 05622/9999-19

mail: sankt-peter-fritzlar@pfarrei.bistum-fulda.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. u. Fr. 9 bis 12 Uhr sowie
Donnerstagnachmittag 16.30 bis 18 Uhr (in den Ferien nur vormittags)
Mittwochs geschlossen!

Annahme Dom- und Museumsführungen im Pfarrbüro unter 05622/9999-0.

Dommuseum/-schatz u. Domladen

Öffnungszeiten 1. April bis 31. Oktober

Di. – Fr.: 10:30 – 12:30 Uhr / 14:00 – 17:00 Uhr

Sa.: 11:00 – 16:00 Uhr

So.: 14:00 – 16:00 Uhr

Öffnungszeiten 1. Nov. bis 31. März

Di. – Fr.: 10:30 – 12:30 Uhr / 14:00 – 16:00 Uhr

Sa.: 11:00 – 16:00 Uhr

So.: 14:00 – 16:00 Uhr

Geschlossen: Montags und an folgenden Feiertagen:

Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, 24. bis 26. Dez., Neujahr

Pfarrbüro Herz-Jesu

Fritzlarer Straße 23, 34281 Gudensberg

Tel: 05603/1860, **Fax:** 05603/503053

mail: herz-jesu-gudensberg@pfarrei.bistum-fulda.de

Öffnungszeiten: Di., 8 bis 11 Uhr und Fr. 15 bis 18 Uhr

**Unsere gemeinsame Homepage:
www.katholische-kirche-fritzlar.de**